

 Auer

e book

Heidi Anders



55



# Stundeneinstiege

## Englisch

einfach, kreativ, motivierend



© 2016 Auer Verlag, Augsburg  
AAP Lehrerfachverlage GmbH  
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Downloads und Kopien dieser Seiten sind nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Illustrationen: Trantow atelier, Kenzingen  
Satz: krauß-verlagsservice, Niederschönenfeld

ISBN: 978-3-403-36327-9  
[www.auer-verlag.de](http://www.auer-verlag.de)

<b>Einleitung</b>	4	2.13 Liedanfänge (ab Kl. 10)	36
Womit soll ich meine Stunde beginnen?	4	2.14 Nacherzählung (ab Kl. 10)	37
Der Aufbau der Handreichung	4	2.15 Landeskundliche Kartenabfrage (ab Kl. 10)	38
<b>1 Stundeneinstiege zum Wortschatz</b>	6	<b>3 Stundeneinstiege zur Grammatik</b>	39
1.1 <i>Word Bank</i> (ab Kl. 5)	6	3.1 Bildvergleich (ab Kl. 5)	39
1.2 Abc-Abfrage (ab Kl. 5)	7	3.2 Satzgliedreihe (ab Kl. 5)	40
1.3 Blitzlicht (ab Kl. 5)	8	3.3 Aktive Strichmännchen (ab Kl. 5)	41
1.4 <i>Silent Speaking</i> (ab Kl. 5)	9	3.4 Diktierte Zeichnung (ab Kl. 6)	42
1.5 Lautschrift (ab Kl. 5)	10	3.5 Fantasiereise (ab Kl. 6)	43
1.6 Spiegelschrift (ab Kl. 5)	11	3.6 <i>Personality Test</i> (ab Kl. 6)	44
1.7 <i>Speed Spelling</i> (ab Kl. 5)	12	3.7 <i>Changes in the Classroom</i> (ab Kl. 7)	45
1.8 <i>Hangman</i> (ab Kl. 5)	13	3.8 Satzschlange (ab Kl. 7)	46
1.9 Methode 14 (ab Kl. 5)	14	3.9 <i>Chinese Whispers</i> (ab Kl. 7)	47
1.10 Montagsmaler (ab Kl. 5)	15	 	
1.11 Pantomime (ab Kl. 5)	16	<b>4 Stundeneinstiege zum Umgang mit Texten und Literatur</b>	48
1.12 Kettensatz (ab Kl. 5)	17	4.1 <i>Fading Out</i> (ab Kl. 5)	48
1.13 <i>Scrabble</i> (ab Kl. 5)	18	4.2 Text mit Lücken lesen (ab Kl. 5)	49
1.14 Drei gewinnt (ab Kl. 5)	19	4.3 <i>Who am I?</i> (ab Kl. 5)	50
1.15 Bildbeschreibung aus dem Gedächtnis (ab Kl. 5)	20	4.4 Verfremdetes Erzählen eines Textes (ab Kl. 5)	51
1.16 Vokabelbingo (ab Kl. 5)	21	4.5 Verfälschtes Bild (ab Kl. 5)	52
1.17 Tabu (ab Kl. 6)	22	4.6 Standbild (ab Kl. 5)	53
1.18 Präfixe und Suffixe (ab Kl. 7)	23	4.7 Sprichwort (ab Kl. 7)	54
 		4.8 <i>Name Tags</i> (ab Kl. 7)	55
<b>2 Stundeneinstiege zur Landeskunde</b>	24	4.9 Bildassoziationen (ab Kl. 7)	56
2.1 Rebus (ab Kl. 6)	24	4.10 <i>Character Grading</i> (ab Kl. 7)	57
2.2 <i>Political Headlines</i> (ab Kl. 6)	25	 	
2.3 Geografisches Rätsel (ab Kl. 6)	26	<b>5 Vermischtes</b>	58
2.4 <i>Silly Billy Brainless</i> (ab Kl. 6)	27	5.1 <i>What Do You Want to Learn Today?</i> (ab Kl. 8)	58
2.5 Auswahlquiz (ab Kl. 6)	28	5.2 Abstimmungskärtchen (ab Kl. 10)	59
2.6 <i>Personal Ranking</i> (ab Kl. 6)	29	5.3 <i>One-Minute-Statement</i> (ab Kl. 10)	60
2.7 Spekulieren mit Bildern (ab Kl. 7)	30		
2.8 Fühlkiste (ab Kl. 7)	31		
2.9 Landeskundliche Kuriositäten (ab Kl. 7)	32		
2.10 Wissensdöschen (ab Kl. 7)	33		
2.11 Akrostichon (ab Kl. 10)	34		
2.12 Witze (ab Kl. 10)	35	<b>Index</b>	61

### Womit soll ich meine Stunde beginnen?

Bei der Planung einer Stunde sind wir uns über die tragenden Elemente und deren Abfolge meist schnell im Klaren. Dagegen fällt es oft schwer, abwechslungsreiche, motivierende und gleichzeitig den Lernbereichen des Fachs Englisch zu-trägliche Einstiege in eine Unterrichtsstunde bzw. in ein neues Thema zu finden. Diese Handreichung stellt hierfür einen Pool an Möglichkeiten bereit.

Ziel von Stundeneinstiegen ist es, über die wenig anregende Frage *What did we do in our last lesson?* hinaus:

- ein *warming-up* zur Einstimmung auf das Fach zu bieten;
- eine rückblickende oder vorausschauende Funktion zu haben;
- echte Kommunikationsanlässe zu bieten, auch für schwächere Schüler/-innen<sup>1</sup>;
- Schüler praxisorientiert und affektiv in die Stunde hineingleiten zu lassen;
- kognitive Denkleistungen zunächst in den Hintergrund zu rücken;
- das Interesse der Schüler durch einen facettenreichen Medien- und Methoden-einsatz zu wecken;
- schülerzentriertes Arbeiten zu fordern und zu fördern;
- Spannung zu erzeugen und eine Erwartungshaltung aufzubauen;
- die Fantasie und Kreativität der Schüler anzuregen;
- bekannte und unbekannte Inhalte zu vernetzen;
- an Erfahrungen und Vorkenntnisse der Schüler anzuknüpfen;
- die Schüler für eine effektive Zusammenarbeit zu disziplinieren.

Die hier beschriebenen Aktivitäten für den Stundeneinstieg bewegen sich in einem zeitlichen Rahmen von ca. 1–10 Minuten, sodass der Hauptteil der Stunde wie gewohnt den klassischen Elementen wie Erarbeitung und Ergebnissicherung gewidmet werden kann. Gleichwohl erlauben die Anregungen einen nahtlosen Übergang zur Besprechung der Hausaufgabe oder zur weiteren Bearbeitung des Unterrichtsthemas.

Alle hier enthaltenen Vorschläge wurden im Unterricht erprobt und enthalten sehr praxisnahe Hinweise zur Durchführung. Sie können abgewandelt werden und flexibel an spezifische Bedürfnisse adaptiert werden.

### Der Aufbau der Handreichung

Die Handreichung bietet einen Ideenschatz zu allen Lernbereichen des Englischunterrichts und deckt somit **Wortschatz, Landeskunde, Grammatik** und **Umgang mit Texten und Literatur** ab. Bei den Übungen im Abschnitt **Ver-**

<sup>1</sup> Wenn in diesem Buch vom Schüler gesprochen wird, ist immer auch die Schülerin gemeint. Ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin.

**misches** steht insbesondere die Förderung fachunabhängiger Kompetenzen wie Präsentations- oder Argumentationskompetenz im Vordergrund.

Jede der vorgestellten Methoden wird einer **Jahrgangsstufe** zugeordnet, in der aufgrund des nötigen Vorwissens der Schüler die Verwendung frühestens sinnvoll erscheint. Zur Orientierung des Lesers ist hier eine aufsteigende Reihenfolge gewählt worden. Das 1. Lernjahr entspricht hier der 5. Jahrgangsstufe.

Die Angabe der **Dauer** entspricht einem Erfahrungswert, wobei der genannte Zeitrahmen sowohl nach oben wie auch nach unten flexibel und an den individuellen Bedürfnissen ausgerichtet gehandhabt werden kann.

In den Fällen, wo besondere **Voraussetzungen** erfüllt sein sollten oder wo **Material** vorbereitet werden muss, ist dies angegeben. Vor dem Hintergrund der raschen Handhabung sind die Erläuterungen zur **Durchführung** stichpunktartig formuliert. Wo es zur Veranschaulichung geboten erschien, wurden konkrete Beispiele aufgenommen und mit möglichen Lösungen versehen.

Für bestimmte wiederkehrende Begriffe wurden zur besseren Orientierung Icons verwendet:



= Dauer



= Voraussetzungen



= Material

Viele der Ideen sind aus unterrichtspraktischen Gründen an einem Thema illustriert, grundsätzlich jedoch in einem viel breiteren Rahmen einsetzbar, wozu an geeigneten Stellen auch Tipps gegeben werden. Andere Möglichkeiten können völlig unabhängig von einem thematischen Kontext Anwendung finden. Unter **Weitere Hinweise** finden sich Anregungen, in welchen anderen Lernbereichen und Varianten die jeweilige Idee noch verwendet werden kann, sowie mögliche Weiterführungen der Stunde.

Zum leichteren Wiederauffinden bestimmter Aktivitäten finden sich im **Index** alle Titel in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.



keine besonderen Voraussetzungen

Stift, Heft oder Papier für jeden Schüler

### Durchführung:

- Lehrer nennt einen Begriff.
- Schüler notieren innerhalb von einer Minute möglichst viele Wörter, die sie mit dem Begriff assoziieren.
- Einige Schülerlösungen werden mündlich präsentiert.

### Beispiele:

*school: teacher, playground, desk, book, board, schoolbag, read, write ...*

*pets: dog, cat, budgie, horse, turtle, hamster, mouse ...*

*my bedroom: bed, window, computer, desk, chair, poster, magazine, book ...*

*our classroom: door, wall, pupils, teacher, desks, chairs, pictures ...*

*city: streets, houses, shopping centre, swimming pool, bookshop, cars, taxis ...*

### Weitere Hinweise:

Die Methode lässt sich in jeder Jahrgangsstufe einsetzen. Sie eignet sich nicht nur zur Wortschatzarbeit, sondern beispielsweise auch dazu, in kurzer Zeit einen inhaltlichen Überblick zu einem landeskundlichen Thema zu erarbeiten. In diesem Fall würde man die Schüler zu einem landeskundlichen Brainstorming anhalten (z. B. *In one minute write down as many features as you are able to associate with Canada.*).

Das Sammeln von Wörtern zu einem festgelegten Überbegriff kann auch in Form eines Wettbewerbs durchgeführt werden, in dem Partner oder Kleingruppen gegeneinander antreten.

Steht die Hausaufgabe thematisch in Zusammenhang mit dem erarbeiteten Wortfeld, lässt sich direkt zu dieser überleiten. Alternativ kann mit speziellen, von den Schülern genannten Begriffen weitergearbeitet werden.